

Wir sind ABI!

Informations- und Amtsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld



Am 1. August 2023 begrüßte Landrat Andy Grabner persönlich die neuen Nachwuchskräfte in der Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld. Ebenso wurden die sieben neuen Auszubildenden und zwei dual Studierenden bei der Einführungsveranstaltung von den Vertretern des Personalrates sowie der Jugend- und Auszubildendenvertretung begrüßt und herzlich in das Team des Landkreises aufgenommen.

Lesen Sie weiter auf Seite 2.

Aus dem Inhalt:

Seite

▲ Finanzielle Unterstützung für Tierheime	4
▲ Beratungssprechtage der Investitionsbank Sachsen-Anhalt	6
▲ Wissenschaftler aus Krakau besuchen Kreismuseum Bitterfeld	9
▲ Demografiepreis Sachsen-Anhalt ausgelobt	12

Fortsetzung Titelseite!

Mit der dreijährigen Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten, Fachrichtung Kommunalverwaltung, haben Amelie Driemer aus Aken, Joy-Franzis Liesche aus Greppin, Jessica Reich aus Dessau-Roßlau sowie Zoé Sophie Schon, Johnny Elias Heyer und Niklas Keller, alle aus Köthen, begonnen. Zur Fachkraft für Hygieneüberwachung wird Victoria Schwarz aus Dessau-Roßlau ausgebildet. Max Philipp Radtke aus Kleinwülknitz und Tobias Ziegler aus Köthen entschieden sich für ein duales Studium im Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen an der FH Erfurt beim Praxispartner Landkreis Anhalt-Bitterfeld. Das Studium dauert dreieinhalb Jahre und beginnt mit einem Vorpraktikum in der Kreisverwaltung.

Landrat Grabner beglückwünschte die Auszubildenden und dual Studierenden zu ihrer Wahl des Ausbildungsplatzes und stellte ihnen bei erfolgreichem Abschluss interessante Einsatzgebiete in der Kreisverwaltung in Aussicht. Er ermutigte die jungen Leute, ihre Ideen einzubringen und auch eventuell auftretende Probleme stets offen anzusprechen. Andy Grabner wünschte den Auszubildenden und dual Studierenden viel Erfolg in der Ausbildung und beim Studium!

Auch für das kommende Jahr 2024 sucht die Landkreisverwaltung wieder Auszubildende und dual Studierende. Die Ausschreibungen werden Ende August / Anfang September 2023 veröffentlicht.

Die Landkreisverwaltung informiert

Landkreis geht in Widerspruch

Am 26. Juli beschloss der Kreistag in einer Sondersitzung einstimmig, dass der Landrat Widerspruch gegen die Beanstandungsverfügung des Landesverwaltungsamtes zur Fortführung des Modellprojektes SchülerRegioCard (SRC) einlegt und in diesem Zusammenhang auch den Antrag, die sofortige Vollziehung auszusetzen, stellt.

Zum Hintergrund: Zum 1. Januar 2020 führte der Landkreis zunächst befristet bis zum 31. Juli 2023 die SchülerRegioCard ein. Im Februar 2023 beschloss der Kreistag die Fortführung des Modellprojektes über den 1. August 2023 hinaus bis zum 31. Juli 2024 mit der Option der jährlichen Verlängerung bis zum 31. Juli 2027. Damit erhalten alle Schülerinnen und Schüler der ersten bis zehnten Klasse unabhängig von einem in der Schülerbeförderungssatzung geregelten Anspruch die SRC.

Hierbei muss man wissen, dass der Landkreis Anhalt-Bitterfeld zur Schülerbeförderung verpflichtet ist. Oben genannte Satzung regelt, ab welcher Entfernung (Wohnort – Schule – Wohnort) ein Kind beziehungsweise Jugendlicher der ersten bis zehnten Klasse einen Beförderungsanspruch hat. Im Schuljahr 2022/23 betraf das für elf Monate 5513 Personen. Die Kosten dafür liegen bei 4.765.907 Euro.

Demgegenüber ist die SRC für alle Schüler der ersten bis zehnten Klasse da und kann auch außerhalb der Schulzeit, beispielsweise zum Schwimmunterricht oder zu anderen Veranstaltungen über zwölf Monate genutzt werden. Im Schuljahr 2022/23 betraf das 12.445 Personen. Die Kosten für die Schülerbeförderungen bei diesem Modell betragen 5.040.223 Euro, also 274.316 Euro mehr als nach dem alten System.

Das Landesverwaltungsamt beanstandete nunmehr den in der Februarsitzung des Kreistages gefassten Beschluss zur Fortführung des Modellprojektes SRC und ordnete zugleich die sofortige Vollziehung dieser Entscheidung an. Begründet wurde diese Entscheidung damit, dass der Haushaltsplan 2023 des Landkreises Anhalt-Bitterfeld ein Jahresdefizit von knapp 20 Millionen Euro ausweist und der Landkreis somit keine zusätzlichen freiwilligen Leistungen durchführen kann. Übersetzt heißt das, der Landkreis soll sofort mit Beginn des neuen Schuljahres die Schülerbeförderung nach oben genannter Satzung durchführen.

Die Einsparungen im Bereich der Schülerbeförderung nach dem alten System in Höhe von 274.316 Euro führen hingegen auch zur Reduzierung der Erlöse in gleicher Höhe beim beauftragten Verkehrsunternehmen. Diese Reduzierung müsste der Landkreis dann wiederum über die Satzung über die Mitfinanzierung von eigenwirtschaftlichen Personenverkehrsdiensten

im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) im Territorium des Landkreises Anhalt-Bitterfeld auf der Grundlage der Kostenerlösrechnung ausgleichen. Somit trägt die Anwendung der Schülerbeförderungssatzung nicht zur Konsolidierung des Haushaltes bei. Abgesehen davon würde für die Vorbereitung eines Wechsels von der SRC zur Anwendung der Schülerbeförderungssatzung ein zeitlicher Vorlauf von etwa sechs Monaten erforderlich sein.



Entwickeln Sie jetzt für die Menschen in Anhalt-Bitterfeld spannende Zukunftsideen und gestalten Sie diese gemeinsam mit vielen tollen Kolleginnen und Kollegen mit!

Das ist Ihre neue berufliche Herausforderung:

- Sachbearbeitung Anwendungsbetreuung (m/w/d)
- Facharzt/Fachärztin im öffentlichen Gesundheitswesen (m/w/d)
- Amtliche/-r Tierarzt/Tierärztin oder amtliche/-r Fachassistent/-in (m/w/d)
- Örtliche/-r Teilehabemanager/-in (m/w/d)
- Facharzt Kinder- und Jugendheilkunde (m/w/d).



Förderaufruf 2023 „KREIS DER VIELFALT! Anhalt Bitterfeld“

Wir möchten darauf hinweisen, dass in diesem Jahr noch Mittel im Aktions- und Initiativefonds zur Verfügung stehen! Einzelprojekte können grundsätzlich mit bis zu 3000 €, integrierte Projekte mit mindestens zwei Partnern hingegen mit bis zu 5000 € gefördert werden.

Sie sind engagiert oder möchten sich engagieren, haben eine Idee oder sind bereits Teil eines Trägers und benötigen Unterstützung bei der Umsetzung Ihrer Vorstellung? Gemeinsam mit Ihnen möchten wir Vielfalt gestalten, Demokratie fördern und Extremismus vorbeugen – und damit Demokratie leben! Gestalten Sie mit uns zusammen Räume in Anhalt-Bitterfeld für ein besseres Miteinander und mehr Sichtbarkeit.

Unsere Themen, Eure Ideen

- **Demokratiebildung** und Austausch im ländlichen Raum
- Formate zur **Jugendpartizipation** sowie zur
- **Stärkung von Kompetenzen** im Umgang mit digitalen Medien
- **Deine Idee(n)** zu den Themen Demokratie fördern, Vielfalt gestalten oder zur Vorbeugung von Extremismus



Kommen Sie gern auf uns zu! Wir, die Mitarbeitenden der Koordinierungsstelle der Partnerschaft für Demokratie „KREIS DER VIELFALT! Anhalt Bitterfeld“, beraten und unterstützen Sie gern bei der Verwirklichung Ihrer Ideen – von der Antragstellung über die Umsetzung bis hin zur Abrechnung.

Unser Fördergebiet umfasst im Landkreis Anhalt-Bitterfeld folgende Regionen:

Fördergebiet Nord

- Zerbst (Anhalt)
- Aken/Elbe
- Osternienburger Land
- Raguhn-Jeßnitz

E-Mail: kdv.nord@groebziger-synagoge.de

Fördergebiet Süd

- Zörbig
- Südliches Anhalt
- Sandersdorf-Brehna
- Muldestausee

E-Mail: kdv.sued@groebziger-synagoge.de

Tel.: 01525 46 08 666

Wir freuen uns auf Ihre Projektideen!

Die Partnerschaft für Demokratie „KREIS DER VIELFALT! Anhalt-Bitterfeld“ wird im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie im Rahmen des Landesprogramms „Demokratie, Vielfalt und Weltoffenheit in Sachsen-Anhalt“ des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt gefördert.



Wir sind ABI Informations- und Amtsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Impressum

Herausgeber: Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Der Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Herr Andy Grabner

Redaktionelle Bearbeitung:
Frau Marina Jank, Fachbereich Strategische Entwicklung/Controlling, Stabsstelle
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Marketing, Tel.: 03496 60 1006, E-Mail: pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Herr Udo Pawelczyk, Fachbereich Strategische Entwicklung/Controlling, Stabsstelle
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Marketing, Tel.: 03493 341-417, E-Mail: pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Tel.: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa, Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Finanzielle Unterstützung für Hund, Katze und



Andy Grabner und Regina Minasch-Elze in der Katzenkinderstube im Köthener Tierheim

Wie in jedem Jahr unterstützt der Landkreis Anhalt-Bitterfeld die wichtige Arbeit der drei Tierheime in Köthen, Bitterfeld und Zerbst sowie des Köthener Tierhilfe e.V. in Pfaffendorf finanziell. Und das, obwohl es für den Landkreis eine freiwillige Aufgabe ist. Seit verganginem Jahr wurde der Betrag für die Tierheime sogar von 5000 Euro auf 9000 Euro erhöht und das Katzenhaus in Pfaffendorf mit 3000 Euro mit einbezogen. Landrat Andy Grabner lässt es sich nicht nehmen, die Einrichtungen für Tiere, vorwiegend Hunde und Katzen, persönlich aufzusuchen, um sich ein Bild von der meist schwierigen Arbeit der engagiert ehrenamtlich tätigen Frauen und Männer zu machen, die sich um das Wohl bedürftiger Tiere in den Heimen kümmern. Diese Arbeit, so Grabner, ist nicht hoch genug einzuschätzen und zu würdigen. Die Tiere in den Heimen haben keine Lobby und die Personen, die sie umsorgen, arbeiten zumeist ehrenamtlich. Außerdem fehlt es an allen Ecken und Enden an Geld.

Die erste Station des Landrates war das Tierheim in der Köthener Fasanerie, welches vom Tierschutzverein Köthen/Anhalt und Umgebung betrieben wird. Vereinsvorsitzende Regina Minasch-Elze beteuert, wie wichtig das Geld des Landkreises in jedem Jahr sei. Der Verein hat sein Domizil im ehemaligen Wohnhaus des Herzoglichen Gartenbaudirektors August Hooff und dem sich anschließenden Freigelände. Das Gärtnerhaus ist gleichzeitig auch das Katzenhaus. Hier leben gegenwärtig rund 40 Katzen in unterschiedlichen „Wohngruppen“. Da wären die winzigen, die noch nicht das Alter für die Vermittlung erreicht haben, Katzen, die noch die Quarantäne durchlaufen, und jene, die vermittelt werden können. Hinzu kommen zehn Hunde, die ein liebe-

volles Zuhause ebenso wie die Katzen suchen.

Mit dem Geld des Landkreises, sagt Minasch-Elze, wolle der Verein zwei neue Hundehäuschen erwerben. Außerdem wird ein Doppelstabmattenzaun gebraucht, um den Auslauf der großen Hunde sicher zu machen.

Auch im Bitterfelder Tierheim ist die finanzielle Unterstützung mehr als willkommen. Alles wird teurer, erzählt Grit Bürger, Leiterin der Einrichtung und zugleich stellvertretende Vorsitzende des Tierschutzvereins Bitterfeld e.V. Allein für das Kastrieren, Entwurmen und Chippen einer Katze fallen mehr als 200 Euro an. Bei derzeit 140 Katzen, die im Tierheim Bitterfeld gepflegt und „aufgepäppelt“ werden, kommt da ein beträchtlicher Betrag zusammen. Und dann sind da auch noch 35 Hunde, wovon fast die Hälfte hier dauerhaft lebt, da sie aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr vermittelbar sind. Jüngster

Bewohner ist eine französische Bulldogge, die in Bitterfeld einfach ausgesetzt wurde. Man muss sich schon fragen, was Menschen dazu bewegt, sich Tiere anzuschaffen und dann einfach ihrem Schicksal zu überlassen unter dem Motto „Kümmert euch mal“.

Trotz aller Schwierigkeiten und Probleme findet auch in diesem Jahr wieder das Tierheimfest statt. Am 7. Oktober ist es soweit, berichtet Grit Bürger. Sach- und Geldspenden sind natürlich gern erwünscht.

In den kommenden Tagen erhalten auch das Zerbster Tierheim und das Katzenhaus in Pfaffendorf ihre Zuwendungsbescheide (nach Redaktionsschluss). In der nächsten Ausgabe wird „Wir sind ABI“ darüber berichten.



Jüngster Bewohner im Tierheim Bitterfeld ist eine französische Bulldogge, die in Bitterfeld einfach ausgesetzt wurde. Andy Grabner (links) und MZ-Redakteur Thomas Schmidt haben den kleinen Racker gleich ins Herz geschlossen.



Herzlichen Glückwunsch zu zwei Mal 102. Geburtstag!



Zum jeweils 102. Geburtstag gratulierten Andy Grabner, Christina Buchheim, Konstanze Eisenhuth, die stellvertretende Pflegedienstleiterin Annett Kranich sowie die Heimleiterin Anja Eisenhuth (hinten v.l.n.r.) Herrn Schulz und Frau Seidler (vorn).

Es ist schon sehr außergewöhnlich und wohl im Landkreis Anhalt-Bitterfeld einmalig, dass in einer Senioreneinrichtung zwei Jubilare mit nur wenigen Tagen Abstand ihren 102. Geburtstag feiern. So geschehen Ende Juli im Seniorenheim Eisenhuth in Köthen am Wasserturm. Am 19. Juli beging Ilse Seidler und am 26. Juli Georg Schulz dieses seltene Jubiläum. Herr Schulz lebt in der Einrichtung sogar in seiner eigenen Wohnung. Und beide Jubilare sind trotz ihres Alters geistig sensationell fit.

Sowohl Landrat Andy Grabner als auch Köthens neue Bürgermeisterin Christina Buchheim ließen es sich nicht nehmen, den beiden Jubilaren zu ihrem Geburtstag zu gratulieren. Das Team um die Inhaberin der Senioreneinrichtung, Konstanze Eisenhuth, hatte eine wunderschöne Geburtstagstafel gedeckt. Zudem gab es selbst gebackenen Kuchen, auf dem zunächst Wunderkerzen glitzerten. Und die Jubilare hatten viel über ihr Leben zu berichten. Georg Schulz wur-

de in Schwedt geboren, war verheiratet und hat vier Kinder. Er führte seinen eigenen landwirtschaftlichen Betrieb, baute Tabak an, hielt Kühe und Schweine. Auch die Butter wurde selbst hergestellt. Georg Schulz sagt selbst, er habe in seinem Leben viel gearbeitet, sei gern Fahrrad gefahren und schwimmen gegangen. Sein Rezept für sein hohes Alter: keinen Alkohol trinken und auch Zucker sollte man meiden.

Ilse Seidler wurde in Gröst bei Freyburg an der Unstrut geboren, wo sie auch zur Schule ging. Ihre Eltern betrieben dort eine Landwirtschaft mit Ackerbau und Viehzucht. Sie und ihre fünf Geschwister arbeiteten im elterlichen Betrieb mit. Ilse Seidler war verheiratet und hat eine Tochter, die in Kleinpaschleben wohnt. Zu ihr zog sie im Jahr 2003. Seit Ende 2020 wohnt Frau Seidler im Seniorenheim. Auf die Frage, was ihr Rezept für ihr hohes Alter sei, antwortet die Jubilarin, sie habe in ihrem Leben viel gearbeitet und sei immer glücklich gewesen. Nochmals herzlichen Glückwunsch!!!

HINWEIS DER VERGABESTELLE

Die aktuellen öffentlichen Ausschreibungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld finden Sie unter www.anhalt-bitterfeld.de



Nächste Ausgabe
Freitag,
1. September 2023

Redaktionsschluss
Donnerstag,
17. August 2023

Übernächste Ausgabe
Freitag,
15. September 2023

Redaktionsschluss
Donnerstag,
31. August 2023



Wirtschaft und Kreisentwicklung

Unternehmensbesuch bei der SIDRA Wasserchemie GmbH im Chemiepark Bitterfeld-Wolfen

Der aktive Austausch mit klein- und mittelständischen Unternehmen sowie regelmäßige Unternehmensbesuche sind wichtige Instrumente der Wirtschaftsförderung. In diesem Zusammenhang besuchten Landrat Andy Grabner und sein Mittelstandsbeauftragter Daniel Krake vor Kurzem die SIDRA Wasserchemie GmbH am Standort im Chemiepark Bitterfeld-Wolfen. Bei dieser Gelegenheit konnten Andy Grabner und Daniel Krake auch den geografischen Mittelpunkt der Stadt Bitterfeld-Wolfen, welcher sich auf dem Firmenareal des hiesigen mittelständischen Unternehmens befindet, in Augenschein nehmen. Dies ergaben Berechnungen von Schülerinnen und Schülern des Heinrich-Heine-Gymnasiums Bitterfeld-Wolfen in Kooperation mit dem Lehrgebiet Geoinformatik der Hochschule Anhalt.

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde informierte Standortleiter Tino Kohler über die Entstehungsgeschichte und die

Entwicklungen der SIDRA Wasserchemie GmbH. Die SIDRA ist Spezialist für die Umsetzung verschiedenster fester und flüssiger Eisenrohstoffe wie Eisenerz und andere Eisenoxide, metallische Eisen und salzsäurehaltige Eisensalzlösungen zu genormten zwei- und dreiwertigen Eisensalzlösungen für die Abwasserbehandlung, Rohwasser- und Trinkwasseraufbereitung sowie für Ausgangsstoffe in Kosmetik und Pharmazie.



v.l.n.r.: Daniel Krake, Standortleiter Tino Kohler und Landrat Andy Grabner

Entwicklungen der SIDRA Wasserchemie GmbH. Die SIDRA ist Spezialist für die Umsetzung verschiedenster fester und flüssiger Eisenrohstoffe wie Eisenerz und andere Eisenoxide, metallische Eisen und salzsäurehaltige Eisensalzlösungen zu genormten zwei- und dreiwertigen Eisensalzlösungen für die Abwasserbehandlung, Rohwasser- und Trinkwasseraufbereitung sowie für Ausgangsstoffe in Kosmetik und Pharmazie.

lassigkeit und mit der Unterstützung eines sehr engagierten Teams möchten wir auch zukünftig ein wichtiges Glied in der Kette der nachhaltigen Wasserbehandlung dieser Region sein“, so Standortleiter Kohler. Andy Grabner und Daniel Krake danken recht herzlich für das sehr interessante Gespräch sowie die gewährten Einblicke im Rahmen des Rundgangs über das Betriebsgelände und wünschen für die weitere Zukunft viel Erfolg.

Das mittelständische und flexible Unternehmen führt seit 43 Jahren in Ibbenbüren und seit 32 Jahren in Bitterfeld einen Standort. Nach der Wende war die SIDRA in Bitterfeld das erste nach Bundesimmissionsschutzgesetz genehmigte Unternehmen, das neu investierte und hier eine Produktionsstätte errichtet hat. Zurzeit sind noch drei Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Bitterfelder Anfangszeit im Unternehmen. Mit gegenwärtig insgesamt 22 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und Auszubildenden erzielt die Firma jährlich einen zweistelligen Millionenumsatz.

Es werden pro Jahr etwa 50.000 Tonnen Fertigprodukte im Schichtbetrieb (24/5) produziert. Die SIDRA ist stolz darauf, unter anderem Lieferant des Gemeinschaftsklärwerks Bitterfeld-Wolfen zu sein.

„Durch weiterhin besonnenes Handeln, sehr hohe Zuverlässigkeit und mit der Unterstützung eines sehr engagierten Teams möchten wir auch zukünftig ein wichtiges Glied in der Kette der nachhaltigen Wasserbehandlung dieser Region sein“, so Standortleiter Kohler.

„IB regional – Wir für Sie vor Ort“

Beratungssprechtage der Investitionsbank Sachsen-Anhalt

Am **7. September 2023** bietet die Investitionsbank Sachsen-Anhalt bei der **EWG Anhalt-Bitterfeld mbH** eine kostenfreie und umfassende Beratung zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten für Unternehmen, Existenzgründer und Kommunen an.

Anmeldung notwendig!

Tel.: (03494) 6579-126;

Mail: info@ewg-anhalt-bitterfeld.de

IB-Hotline: 0800 56 007 57; IB-Mail: beratung@ib-lsa.de

Adresse: **EWG**, Andresenstraße 1a, 06766 Bitterfeld-Wolfen

EWG = Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld mbH



Ihr Informations- und Amtsblatt

jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.



Das Amts- und Mitteilungsblatt im gewohnten Zeitungsformat. Sieht aus wie die gedruckte Ausgabe. Aber mit allen nützlichen digitalen Zusatz-Anwendungen.

Lesen sie gleich los:
epaper.wittich.de/2505



Bildung und Kultur



KREISVOLKSHOCHSCHULE ANHALT-BITTERFELD

Auswahl der Bildungsangebote ab August 2023

Kurs	Kurs-Nr.	Anzahl	Beginn	Zeit	Gebühr	Ort
Standort Bitterfeld-Wolfen						
<i>Tag der Offenen Tür am 26. August von 10 bis 13 Uhr</i>						
Seniorenakademie Herbstsemester (4 Treffen insgesamt)	BB1.00.050	1x	ab Sept.	14:00	7,00 €	BTF
Orientalischer Tanz	BB2.09.051	10x	11.09. (Mo)	19:00	70,00 €	BTF
Grundlagen der Digitalfotografie	BB2.11.055	1x	23.09. (Sa)	10:00	28,00 €	BTF
Neu: Nähen für Anfänger am Mittwochnachmittag	BB2.14.055	10x	ab 8 TN	15:30	97,50 €	BTF
Neu: Yoga (Do, 2 Termine: 10 Uhr und 18 Uhr)	BB3.01.480	10x	ab 8 TN	10:00	70,00 €	BTF
Bewegter Rücken	BB3.02.470	10x	11.09. (Mo)	17:00	46,70 €	Wolfen
Englisch versch. Stufen, versch. Wochentage in Wolfen	BB4.06.451	12x	28.09. (Do)	16:20	78,00 €	Wolfen
Neu: Englisch Grundkurs A1.2 mit Focus Reisen	BB4.06.164	10x	04.10. (Mi)	18:45	65,00 €	BTF
Englisch versch. Stufen, versch. Wochentage in Bitterfeld	BB4.06.165	12x	06.09. (Mi)	17:00	78,00 €	BTF
Neu: Italienisch für Anfänger	BB4.09.050	10x	05.09. (Di)	18:45	65,00 €	BTF
Neu: Niederländisch für Anfänger	BB4.14.000	12x	29.08. (Di)	18:00	78,50 €	BTF
Neu: Polnisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen	BB4.17.050	10x	18.09. (Mo)	18:00	65,00 €	BTF
Neu: Spanisch mit Vorkenntnissen	BB4.22.251	10x	12.09. (Di)	18:00	65,00 €	BTF
Neu: Russisch A1.1 Grundkurs von Anfang an	BB4.19.050	11x	ab 8 TN	17:30	71,50 €	BTF
Neu: Künstliche Intelligenz: Wie beeinflusst sie uns?	BB5.01.060	1x	29.08. (Mi)	16:00	10,50 €	BTF
Digitale Vorsorge/digitaler Nachlass	BB5.01.081	1x	06.09. (Mi)	15:30	10,50 €	BTF
EXCEL - Grundkurs Tabellenkalkulation	BB5.01.351	5x	ab 8 TN	17:30	48,80 €	BTF
Endlich das Smartphone verstehen u. nutzen	BB5.01.957	2x	29.08. (Di)	13:00	19,50 €	BTF

Standort Köthen (Anhalt)						
Bewegung am Vormittag (mit Torsten Franke)	BK3.02.160	15x	30.08. (Mi)	08:30	70,00 €	Köthen
Tai Chi (für Interessierte mit Vorkenntnissen)	BK3.01.450	10x	22.08. (Di)	18:15	70,00 €	Köthen
Yoga für mehr Balance im Alltag	BK3.01.350	9x	01.09. (Fr)	09:30	67,50 €	Köthen
Freies Malen: probieren Sie sich aus in versch. Techniken	BK2.07.900	6x	05.09. (Di)	17:30	45,00 €	Köthen
Neu: Nähen lernen für Kinder (ab 8 Jahren) 14-täg.	BK2.09.000	8x	07.09. (Do)	16:30	39,20 €	Köthen
Neu: Occhi-Schiffchenspitze-Frivolité: eine alte Handarbeitstechnik neu entdecken	BK2.09.550	4x	11.09. (Mo)	17:00	28,00 €	Köthen
Deutsch als Fremdsprache A2 (dienstags + donnerstags)	BK4.04.160	10x	21.09. (Do)	18:00	97,50 €	Köthen
Deutsch als Fremdsprache B1 (montags + mittwochs)	BK4.04.300	8x	04.09. (Mo)	18:00	78,00 €	Köthen
Englisch zur Auffrischung am Vormittag	BK4.06.840	12x	18.09. (Mo)	09:30	78,00 €	Köthen
Neu: Polnisch A1.1 Grundkurs von Anfang an	BK4.17.000	12x	11.09. (Mo)	18:15	78,00 €	Köthen
Neu: Russisch A1.1 Grundkurs von Anfang an	BK4.19.000	12x	14.09. (Do)	18:15	78,00 €	Köthen
Neu: Computerkurs für Anfänger (Di.)	BK5.01.000	5x	ab 8 TN	14:00	48,80 €	Köthen
Neu: So viele schöne Fotos - und nun? Handy-Fotos sichern, ordnen und teilen	BK5.01.650	2x	05.09. (Di)	13:30	22,50 €	Köthen
Smartphone effektiv und sicher nutzen (Android)	BK5.01.950	1x	29.08. (Di)	13:00	31,50 €	Köthen
Smartphone/Tablet-Sprechstunde (Android) in Zörbig	BK5.01.915	1x	14.09. (Do)	13:00	10,50 €	Zörbig
Sicher Surfen im Netz: Internet-Grundlagen (dienstags)	BK5.01.721	4x	ab 8 TN	14:00	42,00 €	Köthen
CCK-Computerclub: Tipps u. Tricks rund um die IT	BK5.01.108	1x	25.08. (Fr)	17:30	10,50 €	Köthen

Standort Zerbst/Anhalt						
PEKiP-Zeit für mein Kind (Geburtszeitraum Feb.-April 23)	BZ1.05.012	10x	18.08. (Fr)	08:45	90,00 €	Zerbst
PEKiP-Zeit für mein Kind (Geburtszeitraum Mai-Juli 23)	BZ1.05.013	10x	01.09. (Fr)	11:00	90,00 €	Zerbst
Vorbereitungslehrgang auf die Fischerprüfung (Grundlagen der Fisch- und Angelkunde)	BZ1.10.003	4x	21./22.10. 28./29.10.	08:00	115,50 €	Zerbst
Schneiderstube	BZ2.09.002	12x	19.09. (Di)	18:30	126,00 €	Zerbst
Hatha-Yoga	BZ3.01.004	10x	20.09. (Mi)	16:00	42,00 €	Zerbst
Stuhl- und Steh-Yoga	BZ3.01.030	10x	20.09. (Mi)	18:00	70,00 €	Zerbst
Pilates am Montag	BZ3.03.014	12x	11.09. (Mo)	18:30	56,00 €	Zerbst
Pilates am Montag	BZ3.03.015	12x	11.09. (Mo)	19:30	56,00 €	Zerbst
Pilates am Dienstag	BZ3.03.016	12x	12.09. (Di)	18:45	56,00 €	Zerbst
Fitness für Körper & Geist durch Line Dance	BZ3.03.025		28.08. (Mo)	10:00	56,00 €	Zerbst
Fitness für Körper & Geist durch Line Dance für Anfänger	BZ3.03.026	12x	29.08. (Di)	10:00	56,00 €	Zerbst

Lesen Sie weiter auf Seite 8.



Englisch für Anfänger mit ersten Vorkenntnissen A1.3	BZ4.06.018	11x	12.09. (Di)	15:00	52,00 €	Zerbst
Englisch für Anfänger m. sehr geringen Vorkenntn. A1.3	BZ4.06.026	10x	04.10. (Mi)	09:30	65,00 €	Zerbst
Englisch Grund- und Reisekurs	BZ4.06.030	9x	10.10. (Di)	10:00	63,00 €	Zerbst
Englisch B2.2 für Teilnehmende m. guten Vorkenntnissen	BZ4.06.302	10	26.09. (Di)	17:00	65,00 €	Zerbst
Computer-Treff Zerbst: offene Fragerunde	BZ5.01.025	1x	21.09. (Do)	09:30	9,80 €	Zerbst

Online-Angebote						
Neu: Ultimativer Leitfaden für nachhaltige Mode (in englischer Sprache)	BB1.04.050	5x	ab 8 TN	18:00	17,50 €	Online
Neu: Grundkurs 3D-Modellierung mit dem freien Programm „Blender“ (in englischer Sprache)	BB5.01.653	12x	06.10. (Fr)	19:00	90,00 €	Online
Neu: Selbstbestimmt – persönliche Vorsorge für den Ernstfall mit den richtigen Dokumenten	BK1.00.351	1x	05.09. (Di)	18:00	kostenfrei	Online

Sie erreichen uns:

Standort Bitterfeld
 Standort Köthen (Anhalt)
 Standort Zerbst/Anhalt
 ... und jederzeit

Sprechzeiten: Di. + Do. 10.00 – 18:00 Uhr | Mi. 10:00 – 13:00 Uhr

Lindenstraße 12a | 06749 Bitterfeld-Wolfen | T: 03493 33830
 Siebenbrünnenpromenade 31 | 06366 Köthen (Anhalt) | T: 03496 212033
 Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5 | 39261 Zerbst/Anhalt | T: 03923 6111500
service@kvhs-abi.de | www.kvhs-abi.de | Fax 03496 309770

Unsere Angebote sind auch auf www.kvhs-abi.de buchbar. Beachten Sie auch unsere Infos in der regionalen Presse. Für die Teilnahme ist in jedem Fall eine vorherige Anmeldung erforderlich! In vielen Kursen ist auch ein Einstieg nach Kursbeginn noch möglich und sinnvoll.
Stand: 04.08.2023 | Änderungen/Ergänzungen vorbehalten

Heidesonntag zu heimischen Pilzen am 3. September

im Informationszentrum für Umwelt und Naturschutz HAUS AM SEE Schlaitz



Pfifferlinge Foto: Hanke

Der Herbst ist in Sicht und wir staunen bei Spaziergängen über den Reichtum der Natur. Die ersten Pilze wachsen und es kommen Fragen auf: Wo finde ich die meisten Pilze? Wie unterscheide ich Doppelgänger? Wie kann ich Pilzvergiftungen verhindern?

Die **Pilzsachverständigen und Mitglieder der Fachgruppe Mykologie Wolfen e.V. helfen da gern weiter.** Sie geben ihr Wissen auf einer Wanderung ab 10 Uhr weiter.

Anschließend, ab ca. 11.30 Uhr, werden die Pilzfunde bestimmt und ausgewertet und im HAUS AM SEE in einer kleinen Ausstellung zu sehen sein.

Gern können auch eigene Pilzfunde mitgebracht werden, die vor Ort fachkundig bestimmt werden.

Am Sonntag, dem **3. September 2023** ist das HAUS AM SEE in der Zeit **von 11 bis 17 Uhr** geöffnet. In dieser Zeit kann die ständige Ausstellung im Haus besucht werden. Auch die Aufnahmen der Livecam aus nunmehr 18 Jahren sind zu sehen.

Das Haus am See ist eine Einrichtung des Landkreises Anhalt Bitterfeld und wird vom Land Sachsen-Anhalt gefördert.



„Münzfunde aus Sachsen-Anhalt Das Projekt S.E.S.A.M.“

Ein Vortrag von Anika Tauschensky und Robert Noack

**Donnerstag, 24. August 2023
17 Uhr
Kreismuseum Bitterfeld**

Die wissenschaftlichen Mitarbeiter Anika Tauschensky und Robert Noack vom Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt geben Einblick in ihre Arbeit. Dabei sprechen sie über das Projekt S.E.S.A.M., bei dem Münzsammlungen aus verschiedenen Museen Sachsen-Anhalts digitalisiert und öffentlich zugänglich gemacht werden, sowie über Münzfunde aus der Region.

Eintritt: 2,50 €; Eintritt ermäßigt: 1,50 €

Anmeldungen sind möglich unter:
03493 401113 oder kreismuseum@anhalt-bitterfeld.de

Kreismuseum Bitterfeld | Kirchplatz 3 | 06743 Bitterfeld-Wolfen
03493 401113 | kreismuseum@anhalt-bitterfeld.de
www.kreismuseum-bitterfeld.de





Wissenschaftler aus Krakau besuchen das Kreismuseum Bitterfeld

Am 25. Juli begrüßten Sven Sachenbacher, Leiter des Kreismuseums, sowie der Geologe Roland Wimmer und der Biologe Dr. Anselm Krumbiegel vom Verein „Natur- und Regionalgeschichte e. V.“ drei Wissenschaftler von der AGH-Wissenschaftlich-Technischen Universität Krakau. Der Geochemiker Prof. Dr. Paweł Kosakowski, die Mineralogin Dr. habil. Magdalena Dumańska-Słowik und der Doktorand Jan Pańczak beschäftigen sich mit den weltweiten Lagerstätten fossiler Harze und wollten sich vor Ort ein Bild von den einzigartigen Bedingungen des Bernsteinvorkommens im ehemaligen Braunkohleabbau Goitzsche machen. Bereits seit mehreren Jahren stehen der Verein und die polnischen Kollegen im fachlichen Austausch. Daher war bereits ein Großteil der Bernsteinsammlung von Dr. Günter Krumbiegel, die den Grundstock für die aktuelle Sonderausstellung bildet, zur Untersuchung an der AGH. Die Ergebnisse dieser Untersuchungen konnten bereits in mehreren Publikationen veröffentlicht werden.

Neben der Sonderausstellung „Bernstein und andere fossile Harze aus aller Welt“ wurde auch der „Bernsteinkeller“ erkundet. Die Wissenschaftler interessierten sich vor allem für die Entstehung der Lagerstätte, die Lagerungsverhältnisse und die wirtschaftliche Gewinnung des Bitterfelder Bernsteins. Darüber konnte sie Roland Wimmer im Bernsteinkeller ausführlich informieren. Beim weiteren Rundgang durch die Sonderausstellung, die eine Vielzahl verschiedener fossiler Harze zeigt, hob Wimmer die wissenschaftliche Bedeutung von Dr. Günter Krumbiegel hervor. Dieser stand bereits seit Ende der 1980er Jahre in engem Kontakt mit polnischen Kollegen und erforschte mit Prof. Barbara Kosmowska-Ceranowicz vom „Museum der Erde“ der Polnischen Akademie der Wissenschaften in Warschau u.a. die Entwicklung der Bernsteinlagerstätte in der Goitzsche und die Vielfalt der dort vorkommenden fossilen Harze. Für ihre weitere Arbeit nahmen die Besucher aus Krakau eine Probe des sogenannten Bitterfelder Bernstein-

schluffs mit, die sie geochemisch untersuchen wollen. In diesem Material wurde der Bitterfelder Bernstein gefunden. Die Wissenschaftler erhoffen sich dadurch weitere interessante Ergebnisse zu den geologischen und Umweltbedingungen, die während der Entstehung und Ablagerung des Bernsteins geherrscht haben.

Nach dem Museumsbesuch ging es für die Gäste zum Bitterfelder Bogen, von dem aus sie sich einen Überblick über den ehemaligen Tagebau Goitzsche verschaffen konnten. Unver-



Die polnischen Kollegen aus Krakau besichtigen die Sonderausstellung im Kreismuseum Bitterfeld mit Museumsleiter Sven Sachenbacher (Mitte) und den Vereinsmitgliedern Roland Wimmer (l.) sowie Dr. Anselm Krumbiegel (r.).

hofft kam es am Bitterfelder Bogen zu einem Treffen mit Oberbürgermeister Armin Schenk, der seinen Gästen den Wandel der Goitzsche von einem tiefen Krater in der Landschaft zu einer überregional bekannten Erholungs- und Naturlandschaft erläuterte.

Bei einer Autofahrt um den Goitzschensee bis zur Stelle des Muldedurchbruchs 2013 in den Seelhausener See konnten sich die polnischen Kollegen anhand der technischen Denkmäler an der „Villa am Bernsteinsee“ ein Bild von der Geschichte des Bergbaus machen und sich vor Ort von den Erfolgen der Rekultivierung der Landschaft überzeugen.

FRAUENNOTRUF

(03494) 31054 | (03496) 3094821

Rund um die Uhr erreichbar!
Beratung und Unterstützung
für Frauen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Weisser Ring Anhalt-Bitterfeld

Sie sind Opfer einer Straftat? Wir helfen Ihnen.
Allgemeine Hotline: 116 006

Außenstelle Bitterfeld: Tel.: 015155164748
Mailadresse: bitterfeld@mail.weisser-ring.de
Webadresse: bitterfeld-sachsen-anhalt.weisser-ring.de



Bilderschau „Hefeproduktion“

Termin: Donnerstag, 24.08.2023
Uhrzeit: 14.00 Uhr
Ort: Industrie- und Filmmuseum Wolfen,
 Bunsenstraße 4, 06766 Bitterfeld-Wolfen

Anknüpfend an die erfolgreiche Reihe der Bilderschauen, lädt das Industrie- und Filmmuseum Wolfen (IFM) wieder zum gemeinsamen Austausch und Gespräch. Am Donnerstag, dem 24. August 2023 widmet sich das Museum ab 14 Uhr der Thematik Hefeproduktion in der Filmfabrik Wolfen. Erneut werden Zeitzeugen gesucht, die bei der Identifikation von Personen, Maschinen und Gebäuden helfen können.

Neben vielen Filmsorten produzierte die Filmfabrik Wolfen synthetische Fasern, beispielsweise auf Zellstoffbasis. Dabei fiel als Abfall eine zuckerhaltige Sulfitablauge an. Deren Entsorgung war ökologisch sehr bedenklich, außerdem enthielt sie wirtschaftlich verwertbare Chemikalien.



Foto: Bildarchiv Industrie- und Filmmuseum Wolfen

Deshalb beschäftigte sich eine Forschungsgruppe der Agfa unter Leitung von Alfred Rieche mit diesem Problem. Dem Team gelang 1944 die Herstellung von Futterhefe, also Eiweiß aus Abblauge durch den Einsatz von Mikroorganismen. Die Hefe kam als Futtermittel mit dem Namen Prowona (Protein-Wolfen-Nahrung) in den Handel. Mit dem Slogan „... Prowona hebt zu jeder Zeit Gewicht und Knochenfestigkeit“ wurde das Produkt beworben. In der Nachkriegszeit erlangte die Hefe auch als Nahrungsmittel beispielsweise in Wurstersatzprodukten Bedeutung. Mit der Stilllegung des umweltbelastenden Chemiefaserbereichs ab 1989 wurde im Mai 1990 auch die Hefeproduktion eingestellt.

Übrigens: Das IFM sucht weiterhin Fotos oder sonstige Unterlagen zur Hefeherstellung, um seinen Sammelbestand zu komplettieren.

Der Eintritt zur Bilderschau ist frei. Gerne können Interessierte sich im Rahmen der Veranstaltung die neue Ausstellung zur Geschichte der Chemiefaserproduktion in Wolfen ansehen.

Kontakt: Industrie- und Filmmuseum Wolfen,
 Bunsenstraße 4, 06766 Bitterfeld-Wolfen
 Telefon: 03494 – 6996040
 ifm@anhalt-bitterfeld.de
 www.bernsteinundfilm.de

Premiere im September: Musikschule und NEUBI veranstalten Musikwettbewerb

Am 23. September veranstalten die Musikschule „Gottfried Kirchhoff“ Bitterfeld-Wolfen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld und die Neue Bitterfelder Wohnungs- und Baugesellschaft mbH (NEUBI) erstmals einen Musikwettbewerb für Kinder und Jugendliche. Die Anmeldung ist ab sofort möglich.

Der NEUBI-Musikwettbewerb findet am 23. September von 10 bis 19 Uhr in der Anhalt-Schule Bitterfeld statt. Projektleiter und Mitglied der Jury ist Opernsänger Bastian Thomas

Kohl, der auch NEUBI-Markenbotschafter ist. „Ich wollte schon immer mal so einen Wettbewerb veranstalten. Durch meine Zusammenarbeit mit der NEUBI und deren Kooperation mit der Musikschule hat sich das jetzt endlich mal ergeben. Ich glaube fest daran, dass wir hier neue Talente entdecken“, sagt der Bass-Sänger.

Kinder und Jugendliche im Alter von acht bis 18 Jahren können sich für den Musikwettbewerb anmelden. „Wir haben uns bewusst auf diesen Altersschnitt festgelegt, auch um einen Rahmen zu bilden und das Ganze nicht zu groß werden zu lassen. Wir wollen sehen, welches Potential die Region hat“, sagt Nadine Bear, Leiterin der Musikschule „Gottfried Kirchhoff“. Auch sie sitzt in der Jury, ebenso wie NEUBI-Geschäftsführerin Susann Schult. „Jeder Teilnehmer hat einige Minuten Zeit, uns von seinem Können zu überzeugen. Sei es gesanglich oder mit einem Instrument“, erklärt Schult. Die jeweiligen Instrumente sind dabei mitzubringen. Größere Instrumente, wie etwa ein Klavier, könnte die Musikschule am Casting-Tag auch in der Anhalt-Schule aufbauen.

Erlaubt ist, was den Teilnehmern gefällt und besonders liegt. „Alle Stilrichtungen, alle Instrumente. Habt keine Scheu! Ob Rap, Rock 'n' Roll, klassische Musik oder ein Mix aus allem – wer sich musikalisch fühlt, sollte sich anmelden“, macht Bastian Thomas Kohl Mut. Für die Gewinner gibt es Preisgelder im Gesamtwert von über 1000 Euro, gestiftet von der NEUBI an den Förderverein der Musikschule. Zudem werden die Bestplatzierten Auftritte bei Festen und anderen Veranstaltungen gewinnen können.

Anmeldungen bis 1. September an die E-Mail-Adresse: musikwettbewerb@neubi-bitterfeld.de



Mit Pinsel und Farbe zwischen Kohle und Chemie

Marc Meißner präsentierte mit seinem neuen Buch ein Stück fast vergessener Kunstgeschichte aus Bitterfeld-Wolfen

Über 60 Kunstinteressierte und regionale Geschichtsenthusiasten, aber auch angereiste Wissenschaftler folgten der Einladung des Bernhard-Franke-Fördervereins e. V. in den historischen Bitterfelder Ratssaal, um den Vortrag von Marc Meißner zu seinem neuen Buch über die Künstler Bernhard Franke und Walter Dötsch zu hören. „Endlich ist es soweit!“, lässt der Historiker und Sozialwissenschaftler Meißner im Hinblick auf die fünf Jahre andauernde Recherche verkünden.

Es ist die erste wissenschaftliche Aufarbeitung des künstlerischen Weges von den Malern und Grafikern Franke und Dötsch, die mit ihren Werken wie „Moskauer Kinder“ oder zur „Brigade Mamai“ international berühmt wurden. Meißner beleuchtet jedoch nicht nur ihre Biografien, sondern arbeitet auch das Verhältnis der späteren Nationalpreisträger zueinander und die Geschichte ihrer Zirkel heraus. Bereits Ende der 1940er Jahre erklärten sie sich bereit, die von den Betrieben organisierten Malgruppen professionell anzuleiten – ein Novum.

Aus ihren Erfahrungen beeinflussten sie noch lange vor dem Bitterfelder Weg die Bewegung des bildnerischen Volksschaffens der DDR.



Autor Marc Meißner (l.) und Reinhard Waag bei der Buchpräsentation

Diese Tradition besteht noch heutzutage mit den Kunst- und Malvereinen in Bitterfeld-Wolfen fort, wie es der Vereinsvorsitzende Reinhard Waag bei seiner Begrüßungsrede betonte. Viele dieser Volkskünstler, welche selbst zahlreich zu dem öffentlichen Vortrag erschienen, wurden daher für das Buch interviewt. Meißner geht es in dem Band um die gelebte Kulturpraxis, die Erfahrungen der Menschen als auch die Verbindung zwischen Kunst und Leben, die sowohl Franke als auch Dötsch verfolgten.

Im Anschluss des Referates konnte eine kleine Auswahl von Kunstwerken bestaunt werden. Der Franke-Förderverein dankte zudem der Bürgermeisterin Heike Krauel sowie allen Förderern und Unterstützern mit einem Exemplar des neuen Buches. Der Band ist ab sofort online und bei der Buchhandlung Krommer in Bitterfeld erhältlich.

Leben und Gesundheit

Blutspendetermine des DRK-Kreisverbandes Bitterfeld-Zerbst Anhalt e. V.

21.8.2023, 16 – 19 Uhr:	Thalheim, Gemeindeverwaltung, Am Brödelgraben
23.8.2023, 15 – 19 Uhr:	Zörbig, Ersatzneubau Sportplatz, Stumsdorfer Straße
28.8.2023, 16 – 20 Uhr:	Zörbig, Ersatzneubau Sportplatz, Stumsdorfer Straße
31.8.2023, 10 – 14 Uhr:	Thalheim, Hanwha Q-Cells GmbH, Sonnenallee

Sollten Sie Fragen zur Blutspende haben:

Telefon: 03493 37620

Bitte bringen Sie immer Ihren **Personalausweis** mit.



Blutspendetermine des DRK-Kreisverbandes Köthen

21.8.2023, 15.30 - 19.30 Uhr:	Köthen, Angelika-Hartmann-Schule
11.9.2023, 16 - 19.30 Uhr:	Gröbzig, Schulzentrum
6.10.2023, 15 – 19.30 Uhr:	Köthen, BluMo neben Lidl
12.10.2023, 15.30-19.30 Uhr:	Köthen, Angelika-Hartmann-Schule

Sollten Sie Fragen zum Blutspenden haben:

Telefon 03496 405050

Bitte bringen Sie immer Ihren **Personalausweis** mit.



„Demografiepreis Sachsen-Anhalt 2023“

Aufruf

Wie in vielen Regionen Deutschlands und Europas vollzieht sich in Sachsen-Anhalt seit vielen Jahren ein tiefgreifender demografischer und damit auch gesellschaftlicher Wandel. Die damit einhergehenden Veränderungen stellen jeden Einzelnen vor enorme Herausforderungen. Es ist wichtiger denn je, dass sich Menschen aktiv an der Gestaltung des demografischen Wandels beteiligen und für ihre Region engagieren. Das Land Sachsen-Anhalt möchte das ehrenamtliche Engagement von Bürgerinnen und Bürgern mit dem „Demografiepreis Sachsen-Anhalt“ öffentlichkeitswirksam würdigen und die vielfältigen Initiativen bekannter machen. Der 11. Demografiepreis des Landes Sachsen-Anhalt zeichnet Projekte aus, die nachhaltige Lösungen für die Gestaltung des demografischen Wandels bieten.

Wer und was wird gewürdigt?

Gewürdigt werden Initiativen, die attraktive Angebote für die Gesellschaft schaffen, Potenziale der Digitalisierung nutzen und dabei helfen, Sachsen-Anhalt attraktiver zu machen. Bewerbungen können von engagierten Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen, erfolgreichen Netzwerken, von Kommunen und Institutionen sowie von engagierten Unternehmen im Land Sachsen-Anhalt eingereicht werden. Gesucht werden Projekte, die bereits umgesetzt worden sind. Vorhaben, die sich noch in der Planungsphase befinden, können nicht berücksichtigt werden. Wenn Sie geeignete Initiativen kennen, dann sprechen Sie die Akteure an und ermuntern Sie diese, sich um den Demografiepreis 2023 zu bewerben!

Folgende Faktoren werden bewertet:

- Idee und Zielsetzung
- Innovationsgehalt
- Nachhaltigkeit
- Art der Finanzierung
- Zusammenarbeit mit anderen Akteuren
- Übertragbarkeit auf andere Regionen oder Anwendungsfelder

Einreichung der Bewerbung

Für Ihre Bewerbung steht ein Bewerberbogen zur Verfügung, den Sie unter www.demografie.sachsen-anhalt.de ausfüllen können. Das Formular steht auch als Download bereit oder kann bei der Begleitagentur (Kontakt siehe rechts) angefordert werden. Bewerbungen um den Demografiepreis und Vorschläge für potenzielle Teilnehmende können jederzeit per E-Mail, Fax oder postalisch bei der Begleitagentur eingereicht werden. Die Bewerbungsfrist endet am **29. September 2023**.

Bewertung und Auswahlverfahren

Über die Preisträger entscheidet eine Jury frei, endgültig, unanfechtbar und unter Ausschluss des Rechtsweges. Die Jury setzt sich aus Expertinnen und Experten sowie aus Bürgerinnen und Bürgern des Landes Sachsen-Anhalt zusammen. Sie wird durch das Referat für demografische Entwicklung und Prognosen im Ministerium für Infrastruktur und Digitales Sachsen-Anhalt als Geschäftsstelle unterstützt und wählt nach dem Ablauf der Bewerbungsfrist drei Preisträger aus. Nach dem Bewerbungsschluss läuft auf der Website des Demografie-Portals die öffentliche Abstimmung über den erstmals zu vergebenden Publikumspreis. Über die Vergabe dieses Preises entscheidet allein das Online-Votum der Bürgerinnen und Bürger. Dabei hat jeder Voting-Teilnehmer eine Stimme für den gesamten Abstimmungszeitraum. Alle eingegangenen Bewerbungen qualifizieren sich für die Jury-Abstimmung und das Voting für den Publikumspreis. Eine doppelte Preisvergabe einschließlich der entsprechenden Honorierung (Platzierung im Hauptwettbewerb + Gewinner Publikumspreis) ist zulässig. Die Sieger erhalten eine finanzielle Anerkennung. Die Bekanntgabe der Preisträger erfolgt im Rahmen der Preisverleihung.

Preisverleihung

Der „Demografiepreis des Landes Sachsen-Anhalt 2023“ wird im November 2023 durch die Landesregierung Sachsen-Anhalts verliehen. Es ist beabsichtigt, Preisgelder in Höhe von insgesamt 10.000 EUR zu vergeben. Über die Aufteilung der Gesamtsumme entscheidet die Jury.

Die Preisträger werden in das Rennen um den Deutschen Engagementpreis geschickt – jährlich vergeben vom Bündnis für Gemeinnützigkeit (www.deutscher-engagementpreis.de).

Ansprechpartner:

Ministerium für Infrastruktur und Digitales des Landes Sachsen-Anhalt

Referat Demografische Entwicklung und Prognosen
Cornelia Bruch
cornelia.bruech@sachsen-anhalt.de
Tel. 0391 567 7134

Begleitagentur:

ADCOM werbung & filmproduktion gmbh

Sophia Zeidler
Klausenerstraße 47
39112 Magdeburg
sophia.zeidler@adcom-md.de
Tel. 0391 744 88 780; Fax 0391 744 88 789

„Stark für Mädchen! Stark für alle!“

Aktionstag in der Grünen Lunge

Das Frauenzentrum Wolfen vom Verein „Frauen helfen Frauen“ und der Jugendbeirat Bitterfeld-Wolfen laden zum Aktionstag am **Samstag, 26. August 2023** um **13:00 Uhr**

in die **Grüne Lunge** nach Bitterfeld ein.

Neben vielfältigen kreativen Angeboten, wird es auch um das Thema soziale Netzwerke und Cybermobbing gehen. Es wird u.a. der Frage nachgegangen, wie man sich schützen und gegen Belästigung wehren kann. Außerdem gibt es einen Fotoshooting-Stand und vieles mehr.

Angebote im Überblick:

- „Save im Netz!“ mit Anja Schweiger

- „K.O.-Tropfen und Sicherheit in der Disco und auf Festivals“ mit dem Frauenzentrum Wolfen
- „Schwangerschaftsberatung und Verhütung“ mit Peggy Hesse vom DRK
- „Beratung zu Ausbildung und Job“ durch die Jugendberufsagentur
- „Nummer gegen Kummer“ und Beratung durch die Kinder- und Jugendschutzstelle des Landkreises

Ein Stand mit gesunden Snacks und erfrischenden Getränken steht zur Verfügung.
Die Teilnahme ist kostenlos.



Psychosoziale Krebsberatung in Bitterfeld-Wolfen für Betroffene und Angehörige

Am Mittwoch, den 13. September 2023, findet die persönliche Beratung für Krebsbetroffene und Angehörige der Sachsen-Anhaltischen Krebsgesellschaft e. V. in Bitterfeld statt. Die Beratung ist kostenfrei und für alle Ratsuchenden aus der Region offen.

In der Außensprechstunde der Krebsberatungsstelle informieren Psychoonkologen zu Krebserkrankungen, unterstützen bei der Krankheitsbewältigung und bei der Entscheidungsfindung, begleiten in Krisensituationen, helfen bei der Entwicklung neuer Perspektiven, geben Informationen zu sozialrechtlichen Fragen und zu Rehabilitationsangeboten und vermitteln Kontakte zu Selbsthilfegruppen sowie sozialen und medizinischen Einrichtungen.

Eine telefonische Terminvereinbarung unter 0345 4788110 oder info@sakg.de ist unbedingt erforderlich.

Psychosoziale Krebsberatung in Bitterfeld-Wolfen für Betroffene und Angehörige

Mittwoch, 13. September 2023 von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Gesundheitszentrum Bitterfeld/Wolfen gGmbH

Raum 101 (Beratungsraum)

Verwaltungsgebäude (Haus 10) - Torhaus

Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 2

06749 Bitterfeld

Info und Anmeldung unter 0345 478 8110 oder

info@sakg.de

Online-Angebot für Zugehörige von Menschen mit Krebs

Mit dem Thema „Die Krankheit verändert uns und unser Leben“ findet im Rahmen eines Angebotes für An- bzw. Zugehörige von Menschen mit Krebs der Sachsen-Anhaltische Krebsgesellschaft (SAKG) am Dienstag, den 12. September 2023 von 18:00 bis 19:30 Uhr ein virtuelles Austauschtreffen statt, das diese Personengruppe unterstützen soll.

„Ich bin ja gar nicht krank, mir müsste es doch gut gehen ...“; ein Satz eines Angehörigen aus dem Beratungsalltag in den psychosozialen Krebsberatungsstellen der Krebsgesellschaft zeigt, wie hoch sich ein Leidensdruck aufbauen kann.

In diesem virtuellen Treffen geht es darum, was es eigentlich für die angehörige Person bedeutet, wenn ein Herzensmensch an Krebs erkrankt ist.

Themen sind zum Beispiel die plötzliche Umstellung des Lebens durch die Diagnose, die oft widersprüchlichen Gefühle, das Funktionieren im Alltag über die Belastungsgrenzen hi-

naus sowie eigene Bedürfnisse und Veränderungen in der Beziehung zur erkrankten Person.

Das Angebot richtet sich an Menschen, deren Leben durch die Krebserkrankung eines nahestehenden Menschen nicht mehr so ist wie zuvor.

Die Veranstaltung wird online, via Zoom-Meeting, stattfinden.

Anmeldungen sind ab sofort unter der Telefonnummer 0345 478 8110 bzw. über info@sakg.de möglich.

Das Angehörigen-Angebot ist kostenfrei.

Online-Angebot für Zugehörige von Menschen mit Krebs – Die Krankheit verändert unser Leben

Dienstag, 12. September 2023, 18:00 bis 19:30 Uhr

Virtuelle Plattform: Zoom-Meeting

Informationen und Anmeldungen:

Tel.: 0345 478 8110; info@sakg.de

Informationen aus den Kommunen

Veranstaltungen im Schloss Köthen

Finissage im Schlosshof



Nur noch wenige Tage ist im Schloss Köthen die Sonderausstellung „Hans-Dieter Schwarz – Malerei und Grafik“ im Historischen Museum zu sehen. Seit ihrer Eröffnung im Juni würdigt sie den in Köthen geborenen Künstler, der im August 100 Jahre alt geworden wäre. Zu Ende geht die Schau an eben jenem Geburtstag, am 27. August ab 16 Uhr, mit einer Finissa-

ge im Schlosshof. Die Ausstellungsmacher freuen sich erneut, dass Bettina Elze, Tochter von Hans-Dieter Schwarz, zum Abschluss der Ausstellung kommen wird. Dazu gibt es an diesem Nachmittag Jazz und Getränke. Ein letztes Mal hat man Gelegenheit, in den Sonderausstellungsräumen im Schloss Köthen auf zahlreichen Gemälden und Grafiken das Können und die große Vielfalt des Künstlers kennen zu lernen.

27. August / 16 Uhr Finissage Sonderausstellung / Schlosshof

Vorschau

Freuen Sie sich bereits jetzt auf weitere Veranstaltungen im Schloss Köthen und sichern Sie sich Karten im Vorverkauf:

3. September | 16 Uhr | Hildegard von Bingen dinkelfrei

22. September | 19.30 Uhr | Köthener Schlosswies'n

24. September | 15 Uhr | Lesung Prinz Eduard von Anhalt

13. Oktober | 19.30 Uhr | Konzert im Spiegelsaal: Miranda

Cuckson

Karten für alle Veranstaltungen im Vorverkauf bei der Touristinformation im Schloss, Telefon 03496 7009260, und unter www.schlosskoethen.de.



100-jährige Fahnenweihe

des Männer-Gesang-Verein Stumsdorf 1908

Stumsdorf Festwiese

11:00 Uhr Umzug ab Festwiese
Fahnenweihe
Chorsingen
Ehrungen

Leckeres für das leibliche Wohl
Erbsensuppe, Gegrilltes
Kaffee und Kuchen

20:00 Uhr öffentliche Tanzveranstaltung
mit der Band "ACOUSTIC" aus Wolfen
Eintritt 5,00 €



26. August 2023



BAROCKKIRCHE
CHRISTI HIMMELFAHRT
BURGKEMNITZ

Orgelvesper



SAMSTAG,
26.AUGUST 2023
17:00 UHR

CHRISTOPH HAGEMANN

gefördert vom Landkreis Anhalt - Bitterfeld und der Gemeinde Muldesteinaue

EINTRITT: FREI
SPENDE ERBETEN

Burgkemnitzer Heimat- und Jägerfest

am **Sonnabend, 26. August 2023**
auf dem Festplatz hinter der Heimatstube
– Beginn **11:00 Uhr** **Eintritt frei !!!**



Unser Programm:

- **12:00 Uhr „Donner aus der Kanone“**
und gleich danach - **Jagdhornbläser der Jägerschaft Bitterfeld e.V.**
- **13:30 Uhr „Vorführung Kungfu“ Sportzentrum Nord aus Dessau**
- **14:30 Uhr Bunttes Musikprogramm Teil 1 mit
„Katja Wiesigkstrauch“**
- **15:00 Uhr Kindergarten „Eichhörchen“- bunttes Programm**
- **ca. 15:30 Uhr Bunttes Musikprogramm Teil 2**
- **ca. 16:00 Uhr Kindersportgruppe mit Tanzeinlage**
- **ca. 16:45 Uhr I. Schalmeykapelle Plodda e.V. spielt auf**
- **anschließend „Musik für Jung und Alt“ - Disco mit Manfred**
- **Hüpfburg, Kinderbeschäftigung mit ZEUSS e.V. Gröbern**
- **Die regionale Jägerschaft präsentiert das „Lernort-Natur-Mobil“,
Trophäenschau und weiter interessante Dinge**
- **Infostand Pilzberatung - FG Mykologie Wolfen**
- **Hufschmied, Korbflechter, Verkaufsstände mit handgemachten Produkten**
- **Stand Imker, Wildspezialitäten und vieles mehr!**
- **Mittelalterliches Spektakel mit Katapult – vom Heimat- und Naturverein**
- **Ausstellung/Vorführung – vom Feuerwehrförder- und Technikverein**

- Programmänderungen vorbehalten -

Sie werden versorgt:

Prima Erbsensuppe aus der Feldküche, Wildschwein am Spieß, Wildgulasch,
Original- Burgkemnitzer- Eierkuchen, Bratwurst, Räucherfisch, Fettschnitten,
Brezel, Kaffee und selbstgebackener Kuchen, Weinstand Pfälzer Wein, Fassbier,
Radler vom Fass, alkoholfreie Getränke, Fassbrause/ Ententeich,

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Der Burgkemnitzer Karnevalsverein „Mir Dicke da“ e.V., der Burgkemnitzer Heimat-
und Naturverein e.V. der Feuerwehr Förder- und Technikverein Burgkemnitz e.V.
und viele freiwillige Helfer!

SA., 26. 8., 11.00 UHR
AUF DEN STUFEN DER JAKOBSKIRCHE KÖTHEN
LIEDER, TÄNZE... - BLÄSER VOM SCHLOSSCONSORTIUM

Konzert zum
Sommerausklang

Den Sommer im Herzen und das neue Schuljahr
im Blick... - da passt „Ja, das Schreiben und das
Lesen“ und Lieder, die an die Urlaubszeit
erinnern und die Dankbarkeit für die Schöpfung
ausdrücken. Spielmusiken und Swingrhythmen ,
erklingen natürlich auch wieder.
Herzliche Einladung!



Nächste geführte Radtour mit Bodo Bormann

Am 27. August 2023 startet die nächste, von Bodo Bormann geführte Radtour. Dieses Mal geht es zum Flussbad Rehsumpf nach Dessau Waldersee. Mehrere Zwischenstopps sind eingeplant. Gestartet wird um 10 Uhr am Kneipp Wasser - Gesundheitspark in Aken (Elbe) bei Naumanns Schuppen. Radfahrer aus nah und fern sind auf das Herzlichste zu dieser erlebnisreichen Tour eingeladen.



1323 **700 Jahre** 2023
Reuden
 an der Fuhne 

Diese Highlights warten auf Sie:



Freitag 01.09.2023

- von 18:00 - 01:00 Uhr
- Kartenpreis 5,00 € an der Abendkasse

Samstag 02.09.2023

- 10:00 Uhr großer Festumzug
- 12:00 Uhr Eröffnung durch den Oberbürgermeister und Ortsbürgermeister
- abwechslungsreiches Bühnenprogramm (u.a. Fuhnesänger, Faschingsklub Thalheim, Ida Schumann, Theatergruppe)
- Clown Trixi, Bogenschießen und Preisschießen
- Einlass 19:00 Uhr zum Live- Event mit

TÄNZCHENTEE

und Feuerwerk

- Tickets VVK 7,00€ und Abendkasse 10,00€

Sonntag 03.09.2023

- 09:30 Uhr reg. ökumenischer Gottesdienst in der Dorfkirche
- 11:00 Uhr Landespolizeiorchester Sachsen-Anhalt

Für Ihr leibliches Wohl ist an allen drei Tagen gesorgt. Wir freuen uns schon jetzt darauf, Sie bei unserem großen Fest begrüßen zu dürfen.

9. BRUNNENFEST ZSCHERNDORF

Am 1. und 2. SEPTEMBER 2023

Fr. 20 - 00 Uhr
 "Bass am Brunnen"



Sa. 14 - 01 Uhr

Moderation	Annett & Toni
Zeit	Veranstaltung
14:00	Eröffnung durch den Ortsbürgermeister
14:10	Programm KiTa Max & Moritz
14:30	Programm Grundschule
15:00	Buffy der Zauberer
16:00	Sandersdorfer Musikverein
17:30	KCZ Kindergruppe
18:00	Bilderverlosung
18:15	DJ Feenix
18:30	Partyband "De Erbschleicher"
20:30	Laserschwertparty
20:45	Partyband "De Erbschleicher"
21:30	KCZ
22:00	Spektakuläres Höhenfeuerwerk
22:15	Partyband "De Erbschleicher"
00:30	DJ Feenix



Änderungen vorbehalten.



Kinderkarussell vor Ort. Für Essen & Trinken ist gesorgt, u.a. Langes, Kaffee & Kuchen, Grillstand, Cocktails und mehr.

Technikverein Friedersdorf e.V.



Die Friedersdorfer Technikfreunde laden ein zum Oldtimer- und Traktorentreffen am Samstag, den

02. September 2023

Veranstaltungsort: Festwiese an der Straße zum Fichtenberg in Muldestausee – Ortsteil Friedersdorf

Programm

- 10.00 Uhr Eröffnung
 anschließend Ausfahrt der Oldtimer - Fahrzeuge, Technikschaу und Vorführung landwirtschaftlicher Maschinen
- Für die Kinder gibt es Rundfahrten mit einer Feuerwehr und sie können auf einer Hüpfburg herumtollen.

Für das leibliche Wohl, u.a. Erbseneintopf aus der Gulaschkanone, ist natürlich auch gesorgt. Und am Nachmittag gibt es selbstgebackenen Kuchen zum Kaffee.

Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.

Förderverein Technikfreunde e.V. Friedersdorf





Einladung zum Sachsenspiegeltag

am Samstag, dem 2. September in Reppichau

Ein Thema wird das 200-jährige Jubiläum zum Bau des Kirchenschiffes in Reppichau sein.

Im Jahr 1823 wurde die Reppichauer Kirche neu errichtet, da das alte Kirchenschiff, welches in westlicher Richtung stand, eingefallen war. Die Reppichauer Bürger wandten sich an den Herzog in Dessau mit der Bitte, das Kirchenschiff zu erneuern. Diese wurde auch genehmigt. Die Gesamtkosten betragen 3200 Taler, wozu die Gemeinde 1000 Taler beisteuerte. Aus diesem Anlass wird auch eine kleine Feierstunde durchgeführt und der Sachsenspiegeltag beginnt in der Reppichauer Kirche.

Kirche:

- 14:00 Uhr: - Festgottesdienst
 - Grußworte von Kulturstaatssekretär Dr. Sebastian Putz und Landrat Andy Grabner
 - Festvortrag: „Eike von Repgow und die Kirche“, PD Dr. phil. habil. Jörn Weinert

14:45 Uhr: Theatervorstellung

Dorfplatz:

- 15:00 Uhr: Gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen, Wildschwein vom Grill und Thüringer Rostbratwurst
 Die musikalische Umrahmung erfolgt durch die „Vincentos“. (inkl. kleines Kinderkarussell)
 Auftritt der Tanzgruppe

Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

3. ORGEL-WANDERUNG
 3 Orgeln, 3 Konzerte à 30 Minuten

SONNTAG, 3.9.

16 Uhr Marienkirche Jeßnitz
 - 4 Hände & 4 Füße
 Uta Gräber & Benjamin Leins

17 Uhr St. Georg Raguhn
 - Orgel & Streicher
 Florian Zschucke & Instrumentalisten

18 Uhr Dorfkirche Priorau
 - Al:legro & Flöte
 Florian Zschucke & Tobias Eger

Eintritt frei

Sommernachts Ball
 Park Merzien

02.09.2023

VON 20:00 Uhr BIS 01:00 Uhr

Mit der Live-Band: **„Blau - Rot“**

Eintritt: 5 €



KONZERTE UND VORTRÄGE

JOHANN SEBASTIAN BACHS MUSIKALISCHES VERMÄCHTNIS

14. KÖTHERNER HERBST.

1. BIS 3. SEPTEMBER 2023

Freitag, 1.9. | 18.00 Uhr | Kirche St. Agnus
Eröffnungskonzert (Teil 1)
mit Werken von Johann Sebastian Bach
Ton Koopman & Tini Mathot, Cembali, Mitglieder des Amsterdam Baroque Orchestra

20.00 Uhr | Kirche St. Agnus
Eröffnungskonzert (Teil 2)
mit Werken von Johann Sebastian Bach
Ton Koopman & Tini Mathot, Cembali, Mitglieder des Amsterdam Baroque Orchestra

Samstag, 2.9., 10.30 Uhr | Kirche St. Jakob
Johann Sebastian Bach, Clavier-Übung, Teil III
Johannes Lang, Orgel

Samstag, 2.9., 20.00 Uhr | Johann-Sebastian-Bach-Saal
im Veranstaltungszentrum Schloss Köthen
Werke von Johann Sebastian Bach
Cate Clark, Traversflöte, Ton Koopman, Cembalo
Mitglieder des Amsterdam Baroque Orchestra

Sonntag, 3.9., 9.30 Uhr | Kirche St. Jakob
Festgottesdienst mit dem Bachchor Köthen

Sonntag, 3.9., 11.00 Uhr | Kirche St. Agnus
Vergnügliches Puppenspiel für Jung und Alt
Axel Jirsch, Petra Pick
Vortrag
Andreas Glöckner

Sonntag, 3.9., 17.00 Uhr | Kirche St. Jakob
Abschlusskonzert: Werke von Johann Sebastian Bach
Anja Pöche, Sopran, Julia Böhme, Alt
Florian Sievers, Tenor, Sönke Tams Freier, Bass
Knabenchor Hannover, Barockorchester L'Arco Hannover
Leitung: *Jörg Breiding*

Freundes- und Förderkreis Bach-Gedenkstätte
im Schloss Köthen (Anhalt) e.V.
Information: <https://www.bachfreunde-koethen.de/>
Telefon 0151 2020 1298
Kartenservice: Köthen-Information im Schloss
Telefon (03496) 700 99 260

Anzeige(n)



Ihre Ansprechpartner für Sie vor Ort im gesamten Landkreis Anhalt-Bitterfeld!

Mareike Wolf

0171 2169588

m.wolf@wittich-herzberg.de

Aken (Elbe) | Köthen (Anhalt) | Osternienburg
Südliches Anhalt | Zerbst/Anhalt**Kerstin Zehrt**

0171 4844716

kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de

Sandersdorf-Brehna | Zörbig

Christian Wäsch

0170 7376238

christian.waesch@wittich-herzberg.de

Bitterfeld-Wolfen | Raguhn-Jeßnitz
Muldestausee

14. Heimat- und Ringreiterfest in Osternienburg

Samstag, den 2. September 2023

11.00 Uhr Kinderringreiten mit Lindas Farm
Anmeldung bis zum 25.08.2023 unter
015202794172

13.30 Uhr Umzug der Reiter
mit anschließendem Ringreiten an der Reiterbahn am
Hockeyplatz

Zusätzlich erwartet Sie im Park der Sporthalle:

- Kaffeestübchen
- Bälle werfen, Hüpfburg, Kindereisenbahn
- Ponyreiten
- Speisen und Getränke, u.v.m.

20.00 Uhr Reiterball
vor der Sporthalle im Park

Es lädt recht herzlich ein der
Heimat- und Ringreiterverein
Osternienburg e.V.

Möchten Sie bei uns mitmachen, bitte melden Sie sich bei uns.
heimat-ringreiterverein-oburg@web.de



Präsentiert vom Heimatverein Greppin
Greppin Heimatverein e.V.
2018

Die jüngere Geschichte von Greppin

Eine Wanderung zu ehemals prägenden Stellen des Ortes.

16. September 2023

um 13 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz „ehemaliger Wasserturm“, Äußere Waldstraße 31

Weitere Veranstaltungen von A bis Z

Ornithologischer Verein „J.F.Naumann“ Köthen e. V., gegr. 1903 (O.V.C.)

Die Vereinsabende finden jeweils um 18.30 Uhr in der Gaststätte Rio Steakhouse in Großpaschleben statt.

Nach der Sommerpause: 17.9.2023 internationale Wasservogelzählung, 20.9.2023 Vereinsabend

Chorprobe „Chorklang Eintracht“ Köthen

Jeden Mittwoch in der Mensa der „Angelika-Hartmann-Schule“ in Köthen in der Zeit von 19 bis 21 Uhr. Jede und Jeder ist herzlich willkommen.

Zugang: Treppe rechts neben der Siebenbrunnenpromenade 31 (KVHS) oder über unteren Parkplatz von der Kantstraße aus.
Info auch unter www.chorklang-eintracht-koethen.com

Veranstaltungen im Kornmuseum in Nutha

Beginn ist jeweils 14 Uhr

10.9.2023: Tag der offenen Tür anlässlich des Tages des offenen Denkmals, 14 bis 16 Uhr geöffnet

7.10.2023: „Rund um den Kürbis“ – basteln, bemalen und kochen mit den LandFrauen aus Nutha

Veranstaltungen für Senioren

Volkssolidarität Kreisverband Köthen, Brunnenstraße 37
Bei Interesse an den Veranstaltungen bitte 14 Tage vorher telefonisch anmelden 03496-550048

7.9.2023, 10 - 16 Uhr: Tag der Volkssolidarität, Hof Brunnenstraße

18.10.2023, 14 – 16.30 Uhr: Modemobil aus Chemnitz in der Seniorenresidenz „Am Schloss“

25.10.2023, 10 – 13 Uhr: Brunch in der Begegnungsstätte Brunnenstraße

Reihe „Filmstadt Köthen“

Jeweils freitags im Dürerbundhaus in der Köthener Theaterstraße 12

15.9.2023, 19 Uhr: „Frau Flinz“ (1962, DDR) von Helmut Baierl
24.11.2023, 19 Uhr: „Silvesterpunsch“ (1960, DDR) mit Erich Franz

7.12.2023, 19 Uhr: Erinnerungen an Heinz Quermann: „Zwischen Frühstück und Gänsebraten“

Einführung zum jeweiligen Film durch Matthias Bartl, Journalist. Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist kostenfrei.

Orgelmusik zur Mittagszeit

Jeweils dienstags erklingt Musik in der Köthener Jakobskirche mittags von 11.30 bis 12.00 Uhr bei freiem Eintritt.

Sommermusik

1.9.2023, 18 Uhr, Kirche in Lindau

Steffen und Susanne Klimmt musizieren ein gemischtes Programm aus alter und neuer Musik unter anderem auf der Orgel, mit Gesang und auf der Violine. Anschließend kann noch gemeinsam bei Kaffee und Kuchen, Getränken und Grillwurst zusammengesessen werden.

Thurland-Treffen

am 30.9.2023 um 14 Uhr in der Gaststätte Preuße in Priorau
Alle Thurländer, ehemalige Thurländer und Gäste sind herzlich eingeladen.

Änderungen vorbehalten.





Amtsblatt für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Jahrgang 17 | Ausgabe 15

Freitag, den 18. August 2023

Inhaltsverzeichnis

Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

- + Beschlussprotokoll der 35. Sitzung des Kreistages Anhalt-Bitterfeld am 26.07.2023
- + Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld
- + Hinweis auf Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes Aken (Elbe)

- + Einladung zur 71. Verbandsversammlung am 31. August 2023

Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Beschlussprotokoll der 35. Sitzung des Kreistages Anhalt-Bitterfeld am 26.07.2023

Beschluss-Nr. 202-35/2023

Antrag der Fraktion CDU-FDP zur Veränderung der Besetzung mit einem sachkundigen Einwohner im Kultur- und Tourismusausschuss

B e s c h l u s s

Der Kreistag Anhalt-Bitterfeld beschließt folgende Veränderung bei der Besetzung des Kultur- und Tourismusausschusses:

bisherige sachkundige Einwohnerin: Frau Schulze, Gabriela

neuer sachkundiger Einwohner: Herr Burkert, Brian

Beschluss-Nr. 203-35/2023

Widerspruch gegen die Beanstandung des Beschlusses Nr. 183-31/2023 durch die Kommunalaufsichtsbehörde

B e s c h l u s s

Der Kreistag des Landkreises Anhalt-Bitterfeld beschließt, dass der Landrat Widerspruch gegen die Beanstandungsverfügung des Landesverwaltungsamtes vom 26.07.2023 hinsichtlich des Beschlusses Nr. 183-31/2023 zur Fortführung des Modellprojektes Schüler-RegioCard (SRC) einlegt.

gez. Grabner

Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Vergabeausschuss am 03.07.2023

Freihändige Vergabe gem. VOB/A

Neubau Radweg Kreisstraße K 2029

Die Zustimmung auf Abweichen vom Grundsatz der Öffentlichen Ausschreibung auf Freihändige Vergabe gemäß § 3 i. V. m. § 3a Abs. 3 Satz 2 VOB/A i. V. m. § 4 Abs. 1 der Verordnung über die Auftragswerte nach der Unterschwellenverordnung und der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen Teil A - Ausgabe 2019 - (Auftragswerteverordnung - AwVO)

vom 16.12.2022 unter Beteiligung der in der Anlage zur Beschlussvorlage genannten Unternehmen wurde erteilt.

BV/0778/2023

Beschluss: VGA 42-2023

Freihändige Vergabe gem. VOB/A

Straßenbauarbeiten K 2080 L 136 - Zehmigkau

Die Zustimmung auf Abweichen vom Grundsatz der Öffentlichen Ausschreibung auf Freihändige Vergabe gemäß § 3 i. V. m. § 3a Abs. 3 Satz 2 VOB/A i. V. m. § 4 Abs. 1 der Verordnung über die Auftragswerte nach der Unterschwellenverordnung und der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen Teil A - Ausgabe 2019 - (Auftragswerteverordnung - AwVO) vom 16.12.2022 unter Beteiligung der in der Anlage zur Beschlussvorlage genannten Unternehmen wurde erteilt.

BV/0779/2023

Beschluss: VGA 43-2023

Freihändige Vergabe gem. VOB/A

Straßenbauarbeiten K 2080 Zehmigkau - Meilendorf

Die Zustimmung auf Abweichen vom Grundsatz der Öffentlichen Ausschreibung auf Freihändige Vergabe gemäß § 3 i. V. m. § 3a Abs. 3 Satz 2 VOB/A i. V. m. § 4 Abs. 1 der Verordnung über die Auftragswerte nach der Unterschwellenverordnung und der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen Teil A - Ausgabe 2019 - (Auftragswerteverordnung - AwVO) vom 16.12.2022 unter Beteiligung der in der Anlage zur Beschlussvorlage genannten Unternehmen wurde erteilt.

BV/0781/2023

Beschluss: VGA 44-2023

Freihändige Vergabe gem. VOB/A

Straßenbauarbeiten K 1257 OA Leps - OE Eichholz

Die Zustimmung auf Abweichen vom Grundsatz der Öffentlichen Ausschreibung auf Freihändige Vergabe gemäß § 3 i. V. m. § 3a Abs. 3 Satz 2 VOB/A i. V. m. § 4 Abs. 1 der Verordnung über die Auftragswerte nach der Unterschwellenverordnung und der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen Teil A - Ausgabe 2019 - (Auftragswerteverordnung - AwVO) vom 16.12.2022 unter Beteiligung der in der Anlage zur Beschlussvorlage genannten Unternehmen wurde erteilt.

BV/0780/2023

Beschluss: VGA 45-2023



**Freihändige Vergabe gem. VOB/A
Straßenbauarbeiten K 2065 OA Werben bis Mösthinsdorf
Kreisgrenze Saalekreis**

Die Zustimmung auf Abweichen vom Grundsatz der Öffentlichen Ausschreibung auf Freihändige Vergabe gemäß § 3 i. V. m. § 3a Abs. 3 Satz 2 VOB/A i. V. m. § 4 Abs. 1 der Verordnung über die Auftragswerte nach der Unterschwellenverordnung und der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen Teil A - Ausgabe 2019 - (Auftragswerteverordnung - AwVO) vom 16.12.2022 unter Beteiligung der in der Anlage zur Beschlussvorlage genannten Unternehmen wurde erteilt.

BV/0782/2023

Beschluss: VGA 46-2023

**Freihändige Vergabe gem. VOB/A
Straßenbauarbeiten K 1242 OA Niederlepte bis zur Anbin-
dung L 149**

Die Zustimmung auf Abweichen vom Grundsatz der Öffentlichen Ausschreibung auf Freihändige Vergabe gemäß § 3 i. V. m. § 3a Abs. 3 Satz 2 VOB/A i. V. m. § 4 Abs. 1 der Verordnung über die Auftragswerte nach der Unterschwellenverordnung und der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen Teil A - Ausgabe 2019 - (Auftragswerteverordnung - AwVO) vom 16.12.2022 unter Beteiligung der in der Anlage zur Beschlussvorlage genannten Unternehmen wurde erteilt.

BV/0783/2023

Beschluss: VGA 47-2023

**Offenes Verfahren gemäß VgV
Ersatzbau Turnhalle Völkerfreundschaft Köthen (Anhalt)
Los 6: Dacharbeiten**

Die Zustimmung zur Auftragserteilung auf das Angebot der der Firma Kurch Bedachungs GmbH, 06366 Köthen (Anhalt) zu einer Bruttoangebotssumme in Höhe von 237.563,91 Euro wurde erteilt.

BV/0788/2023

Beschluss: VGA 48-2023

**Offenes Verfahren gemäß VgV
Ersatzbau Turnhalle Völkerfreundschaft Köthen (Anhalt)
Los 7: Tischlerarbeiten (Fenster und Türen)**

Die Zustimmung zur Auftragserteilung auf das Angebot der der Firma Hofmann Bauelemente GmbH, 06847 Dessau-Roßlau zu einer Bruttoangebotssumme in Höhe von 121.678,69 Euro wurde erteilt.

BV/0785/2023

Beschluss: VGA 49-2023

**Offenes Verfahren gemäß VgV
Ersatzbau Turnhalle Völkerfreundschaft Köthen (Anhalt)
Los 8: Trockenbauarbeiten**

Die Zustimmung zur Auftragserteilung auf das Angebot der der Firma Gerstenberger Bau GmbH, 06425 Alsleben zu einer Bruttoangebotssumme in Höhe von 46.906,83 Euro wurde erteilt.

BV/0787/2023

Beschluss: VGA 50-2023

**Offenes Verfahren gemäß VgV
Ersatzbau Turnhalle Völkerfreundschaft Köthen (Anhalt)
Los 17: Heizung / Lüftung / Sanitär**

Die Zustimmung zur Auftragserteilung auf das Angebot der der Firma Reiner Stange GmbH, 06406 Bernburg (Saale) zu einer Bruttoangebotssumme in Höhe von 314.483,69 Euro wurde erteilt.

BV/0786/2023

Beschluss: VGA 51-2023

Kreis- und Finanzausschuss am 26.07.2023

Beschluss-Nr.: 92-44/2023

Personalangelegenheit

B e s c h l u s s:

Der Kreis- und Finanzausschuss beschließt, Frau Stefanie Walenta zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens jedoch ab 05.10.2023 die Stelle als Juristische Sachbearbeiterin dauerhaft und in Vollzeit zu übertragen. Sie wird in die Entgeltgruppe 13 TVöD-V eingruppiert.

**Hinweis auf Bekanntmachungen
des Landkreises Anhalt-Bitterfeld**

Die Richtlinie zur Förderung von Kindertagespflege im Landkreis Anhalt-Bitterfeld wurde auf der Internetseite des Landkreises Anhalt-Bitterfeld unter <https://www.anhalt-bitterfeld.de/de/sonstige-bekanntmachungen.html> mit Bereitstellungstag 04.08.2023 öffentlich bekannt gemacht.

gez. Grabner
Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

**Bekanntmachung des
Abwasserzweckverbandes Aken (Elbe)**

Einladung

Sie werden hiermit zur 71. Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Aken (Elbe) am **Donnerstag, 31. August 2023, um 18:00 Uhr**, im Saal des Schützenhauses, Schützenplatz 2 in 06385 Aken (Elbe) recht herzlich eingeladen.

TAGESORDNUNG

A Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung der Mitglieder durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Beschluss der Tagesordnung – öffentlicher Teil
4. Entscheidung über Einwände zum Protokoll der 70. Sitzung, (AZV-116/23 vom 12.04.2023), sowie Feststellung des Protokolls – öffentlicher Teil
5. Wahl des Verbandsgeschäftsführers 2024-2030
6. Bericht des Verbandsgeschäftsführers – öffentlicher Teil
7. Anfragen und Anregungen – öffentlicher Art

B Nichtöffentlicher Teil

8. Beschluss der Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil
9. Entscheidung über Einwände zum Protokoll der 70. Sitzung, (AZV-116/23 vom 12.04.2023), sowie Feststellung des Protokolls – nichtöffentlicher Teil
10. Vorschlag und Beschluss zur Umschuldung eines Kommunaldarlehens
11. Vorschlag und Beschluss zur Aufnahme eines Kommunaldarlehens
12. Vorschlag und Beschluss des Wirtschaftsprüfers 2023-2027
13. Vorschlag und Beschluss Vergabe Strom 2024-2026
14. Bericht des Verbandsgeschäftsführers – nichtöffentlicher Teil
15. Anfragen und Anregungen – nichtöffentlicher Art
16. Schließung der Sitzung

gez. Müller
Vorsitzender der Verbandsversammlung
des Abwasserzweckverbandes Aken (Elbe)

..... Ende amtlicher Teil

